



AUDIO COMPONENTS Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0 info@audio-components.de

Digitaler Vorverstärker

D150

Bedienungsanleitung



Das Blitzzeichen im gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer bezüglich des Vorhandenseins von nicht isolierter "gefährlicher Spannung" innerhalb des Produktgehäuses warnen, die so stark sein kann, dass sie ein Stromschlagrisiko für Personen darstellen kann.

WARNUNG - ZUR VERRINGERUNG DES BRAND- BZW. STROMSCHLAG- RISIKOS DÜRFEN SIE DAS GERÄT NICHT FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.



AVIS RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR.

**IM GERÄT BEFINDEN SICH KEINE VOM BE-
NUTZER WART- BZW. REPARIERBAREN TEILE.
LASSEN SIE SERVICEARBEITEN STETS VON
QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUSFÜHREN.**

Das Ausrufungszeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein von wichtigen Bedienungs- und Wartungs- bzw. Serviceanweisungen in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation hinweisen.

**Zur Vermeidung des Stromschlag-
risikos dürfen Sie die Abdeckung
bzw. Rückwand des Gerätes nicht
entfernen. Im Inneren des Gerätes
befinden sich keine vom Benutzer
wart- bzw. reparierbaren Teile.**

WICHTIGE SICHERHEITS- HINWEISE

BITTE LESEN SIE DIESE HINWEISE, BEVOR SIE DAS EQUIPMENT IN BETRIEB NEHMEN.

1. Lesen Sie diese Hinweise genau durch.
2. Bewahren Sie diese Hinweise gut auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Hinweise.
5. Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Flüssigkeiten.
6. Säubern Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Versperren Sie keine Lüftungsöffnungen. Nehmen Sie die Installation des Gerätes entsprechend den Herstelleranweisungen vor.
8. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z.B. Heizkörpern, Wärmepumpen, Zimmeröfen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten (einschließlich Verstärker).
9. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass nicht auf dieses getreten wird und dass es vor allem am

Stecker, an der Steckdose und an der Stelle, wo es das Gerät verlässt, nicht gequetscht wird.

10. Verwenden Sie nur solche Zubehörteile, die vom Hersteller spezifiziert sind.
11. Wenden Sie das Gerät nur in Kombination mit dem Wagen, dem Ständer, dem Stativ, dem Arm oder dem Tisch an, der bzw. das vom Hersteller spezifiziert ist bzw. zusammen mit dem Gerät verkauft worden ist. Wenn Sie einen Wagen nutzen, müssen Sie beim Bewegen der Wagen/Gerät-Kombination vorsichtig sein, damit keine Schäden durch Umkippen entstehen.
12. Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn ein Gewitter im Anmarsch ist oder wenn es für längere Zeit nicht genutzt werden soll.
13. Lassen Sie alle Servicearbeiten von qualifiziertem Servicepersonal ausführen. Servicearbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Art und Weise beschädigt worden ist. Beispiele hierfür sind:
 - Das Stromkabel oder der Stromstecker ist beschädigt.
 - Flüssigkeit ist auf dem Gerät verschüttet worden oder kleine Gegenstände sind in das Gerät gefallen.



- Das Gerät ist Regen bzw. Feuchtigkeit ausgesetzt gewesen.
 - Das Gerät funktioniert nicht bzw. ist ausgefallen.
14. Setzen Sie dieses Equipment keinem Tropf- oder Spritzwasser aus und sichern Sie ab, dass keine mit einer Flüssigkeit gefüllte Behältnisse wie z.B. Vasen auf dem Gerät abgestellt werden.
 15. Um dieses Equipment vollständig vom Wechselstrom (AC)-Netz zu trennen, ziehen Sie das Netzkabel an der Wechselstrom-Anschlussdose ab.
 16. Der gezogene Netzstecker soll schnell greifbar sein.
 17. Setzen Sie Batterien keiner übermäßigen Erhitzung aus (z.B. Sonnenschein, Feuer oder ähnlichem).
 18. Schließen Sie das Netzkabel nur an eine Netzausgangssteckdose mit Schutzterdung an.

Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des digitalen Vorverstärkers D150 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben jetzt "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des McIntosh-Händlers sind wichtig für Sie in Bezug auf mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicearbeiten. Sie können diese Informationen in die folgenden Leerfelder eintragen:

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Händlername: _____

Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem McIntosh-Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Händler, der mit Ihrem McIntosh-Equipment und anderen Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System gehören, vertraut ist. Wenn Sie und Ihr Händler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind:

Audio Components Vertriebs GmbH
Harderweg 1
22549 Hamburg
Tel. 040-278586 / Fax 040-278586-10
info@audio-components.de

Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr McIntosh-Produkt repariert werden muss, können Sie es an Ihren Händler geben. Sie können es auch an Audio Components senden.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
‘Dankeschön!’ und ‘Einen kurzen Augenblick bitte!’	3
‘Technische Unterstützung’ und ‘Kundendienst’	3
Inhaltsverzeichnis	3
Allgemeine Informationen	4
Informationen zu Anschlüssen und Kabeln	4
Einleitung	5
Leistungsmerkmale bzw. -funktionen	5
Abmessungen	6
Installation	7

Anschlüsse:

Rückwandanschlüsse	8
Anschließen an einen Leistungsverstärker	9
Anschließen an einen analogen Vorverstärker oder ein A/V Control Center	10
Anschlusspläne (separate Blätter)	Mc1A und Mc1B

Fernbedienung:

Tasten der Fernbedienung	11
--------------------------------	----

Frontplatte:

Anzeigen, Bedienknöpfe, Bedientasten und Kopfhörerbuchse an der Frontplatte	12
---	----

Setup:

Setup	13
-------------	----

Gerätebetrieb:

Bedienung des D150	14
--------------------------	----

Weitere Informationen:

Spezifikationen	18
Verpackungsanleitung	19

Allgemeine Informationen

1. Weitere Anschlussinformationen zu allen an den D150 angeschlossenen Komponenten finden Sie in den betreffenden Bedienungsanleitungen.
2. Der Netzwechselstrom ist erst dann zum D150 und allen anderen McIntosh-Komponenten zuzuschalten, wenn sämtliche Systemkomponenten zusammengeschaltet worden sind. Wenn dies nicht befolgt wird, kann es zu Störungen des Systembetriebs kommen. Wenn sich der D150 und die anderen McIntosh-Komponenten im Stand-by/Ausgeschaltet-Modus befinden, ist die in den einzelnen Komponenten befindliche Mikroprozessor-Schaltungstechnik aktiv und es erfolgt eine Kommunikation zwischen diesen Komponenten.
3. Die festen symmetrischen/unsymmetrischen Ausgänge und die variablen symmetrischen/unsymmetrischen Ausgänge können gleichzeitig genutzt werden.
4. Die interne D/A-Wandler-Schaltungstechnik des D150 ist ausgelegt auf die Decodierung des Zweikanal-PCM (Pulse Code Modulation)-Digitalsignals, das an den koaxialen, optischen und USB-Digitaleingängen anliegt. Andere Digitalaudio-Signalformattypen bewirken die Stummschaltung der Audioausgänge des D150.
5. Der Infraroteingang in Form einer 1/8-Zoll-Miniphone-Buchse ist auf Nicht-McIntosh-Infrarotsensoren wie z.B. das Xantech Model HL85BK Kit ausgelegt.
6. Die Entsorgung des Gerätes hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Batterien sollten niemals in den normalen Abfall geworfen oder verbrannt werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.
7. Weitere Informationen zum D150 und zu weiteren McIntosh-Produkten erhalten Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

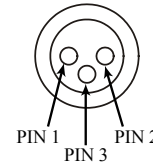


Informationen zu Anschlüssen und Kabeln

XLRL-Anschlüsse

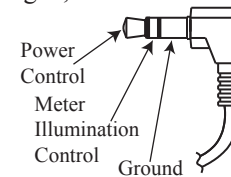
Im Folgenden sehen Sie die Pin-Konfiguration der symmetrischen XLR-Ausgangsbuchsen des D150:

PIN 1: Abschirmung/Erde
PIN 2: "+"-Ausgang
PIN 3: "-"-Ausgang



Stromsteuerungsanschlüsse

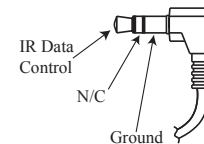
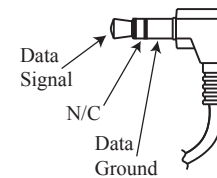
Über die PWR CTRL-IN-Eingangsbuchse werden Strom-Ein/Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) empfangen, wenn eine Zusammenschaltung mit anderen McIntosh-Komponenten besteht. Über die PWR CTRL-OUT-Ausgangsbuchse werden Strom-Ein/Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) gesendet, wenn eine Zusammenschaltung mit anderen McIntosh-Komponenten besteht. Des Weiteren kann über die oben genannten Stromsteuerungsanschlüsse auch die Beleuchtung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Leistungsverstärkern gesteuert werden. Für den Anschluss an den PWR CTRL-Buchsen kommen 1/8-Zoll-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



Dateneingangsport-Anschluss und Infraroteingangsport-Anschluss

Über den DATA-IN-Eingangsport werden von McIntosh-Vorverstärkern und McIntosh A/V Control Centern kommende Fernsteuerungssignale empfangen. Für den Anschluss an der DATA-IN-Eingangsbuchse kommt ein 1/8-Zoll-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.

Über den IR-IN-Port können Nicht-McIntosh-Infrarotempfänger (Markenartikel) an den D150 angeschlossen werden. Für den Anschluss an der IR-IN-Eingangsbuchse kommt ein 1/8-Zoll-Stereo-Miniphone-Stecker zur Anwendung.



Einleitung

Der digitale Vorverstärker D150 von McIntosh ist einer der besten Vorverstärker, die je mit Anschlüssen für Digitalquellen geschaffen wurden. Über die D150-Ausgänge können mehrere Komponenten getrieben werden. Die Wiedergabe unter Anwendung des D150 ist klanglich transparent und absolut exakt. Der McIntosh-Klang ist "der wirkliche Klang der Musik".

Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

• Doppelfunktion

Nutzen Sie den D150 als Vorverstärker zusammen mit McIntosh-Quellenkomponenten und einem McIntosh-Leistungsverstärker, wenn Sie ein komplettes Audiosystem haben wollen. Schließen Sie den D150 an ein vorhandenes analoges McIntosh-Audiosystem an, wenn Sie über das Neueste auf dem Gebiet der D/A-Wandlung ausgehend von digitalen Audioquellen verfügen wollen.

• Elektronische Eingangsschaltung

Die elektronische Eingangsschaltung an allen Eingängen bietet ein zuverlässiges, rauschfreies und verzerrungsfreies Schalten.

• Digitalaudio-Eingänge

Der D150 hat koaxiale, optische, DIN- und USB-Digital-eingänge zur Decodierung von PCM- und DSD-Signalen, die von einer externen Quelle kommen. Über die koaxialen und die optischen Eingänge können digitale Signale bis 192 kHz bei einer 24-Bit-Auflösung verarbeitet werden. Der digitale DIN-Eingang gestattet das direkte Streamen von Digital-signalen (DSD und PCM) mit hoher Bandbreite, die von externen Quellen kommen, in den D150. Über den USB-Eingang können digitale Signale bis 192 kHz bei einer 32-Bit-Auflösung verarbeitet werden. Des Weiteren können DSD128-Digitalsignale und DXD 24-Bit bei einer Abtastrate von 352,8 (bzw. 384,0) decodiert werden.

• Symmetrischer Vierfach-D/A-Wandler

Der Achtkanal-32-Bit/192-kHz-D/A-Wandler kommt in einem symmetrischen Stereo-Vierfach-Modus zur Anwendung und sichert es ab, dass die Musik mit einem breiten Dynamikbereich und einer äußerst geringen Verzerrung wiedergegeben wird. Dies gilt sowohl für Disc-Quellen als auch für externe Quellen.

• Symmetrische Ausgänge

Über die symmetrischen Ausgänge ist der Anschluss von langen Kabeln möglich, ohne dass ein Verlust an Klangqualität auftritt.

• Lautstärkeregelung mit Präzisionsverfolgung

Die Lautstärkepegel werden mittels eines neuartigen digital gesteuerten Präzisionsdämpfungssystems mit einer Verfolgungsgenauigkeit von 0,5 dB geregelt.

• Alphanumerisches Fluoreszenzdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Quellenauswahl, die Abtastfrequenz, die Lautstärke und die Setup-Modus-Auswahlen angezeigt. Die Anzeigeintensität kann eingestellt werden.

• Fernbedienung mit Externsensoreingang

Die Fernbedienung gestattet die Bedienung der Betriebsfunktionen des D150 und ermöglicht das Erleben des McIntosh-Systems von einem anderen Raum Ihres Heimbereiches aus, indem ein externer Sensor angeschlossen wird.

• Stromsteuerungs-Eingang und -Ausgang

Der D150 schließt eine Stromsteuerung zur bequemen Einschaltung von McIntosh-Leistungsverstärkern, -Quellenkomponenten und -Zubehör ein.

• Spezielle Stromversorgung

Voll geregelte Stromversorgungen und ein spezieller Ringkern-Leistungstransformator sichern einen stabilen rauschfreien Betrieb selbst bei Netzschwankungen.

• Goldplattierte Buchsenkontakte

Die Kontakte der Eingangs- und der Ausgangsbuchsen sind goldplattiert zum Zwecke eines ausgezeichneten Korrosionswiderstandes und einer hohen elektrischen Leitfähigkeit.

• Faseroptik-Halbleiter-Frontplattenbeleuchtung

Die gleichmäßige Beleuchtung der Frontplatte wird durch die Kombination von anwendungsspezifisch gestalteten Faseroptik-Lichtstreuschirmen und äußerst langlebigen Leuchtdioden (LEDs) erreicht.

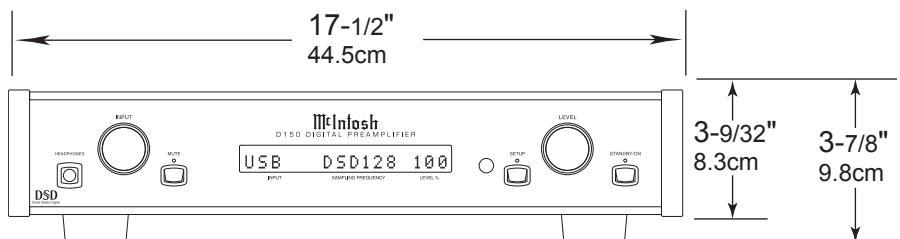
• Glasfrontplatte

Die berühmte beleuchtete McIntosh-Glasfrontplatte erhält die makellose Schönheit des D150 über viele Jahre.

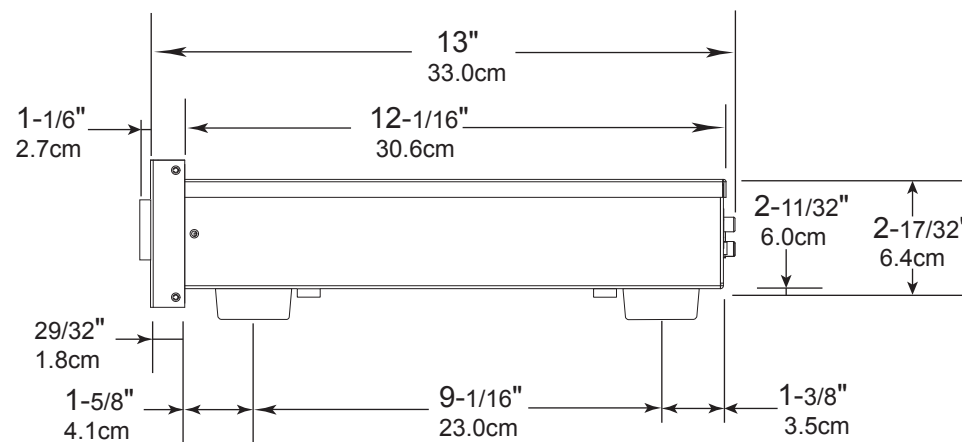
Abmessungen

Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der Aufstellung Ihres D150 Unterstützung geben. Auf der nächsten Seite finden Sie weitere Informationen bezüglich der Installation des D150 in Möbelstücken bzw. Einbaueinheiten.

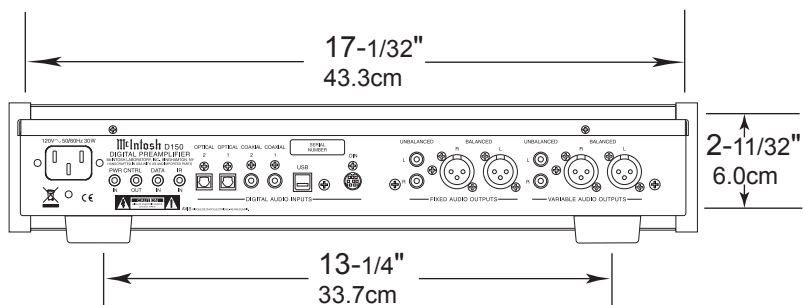
Front View of the D150



Side View of the D150



Rear View of the D150



Installation

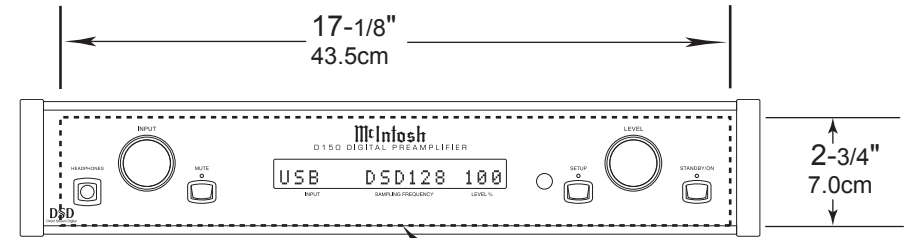
Der D150 kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbaugeschäuse Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des D150 können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren D150. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den D150 nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbaugeschäuse eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

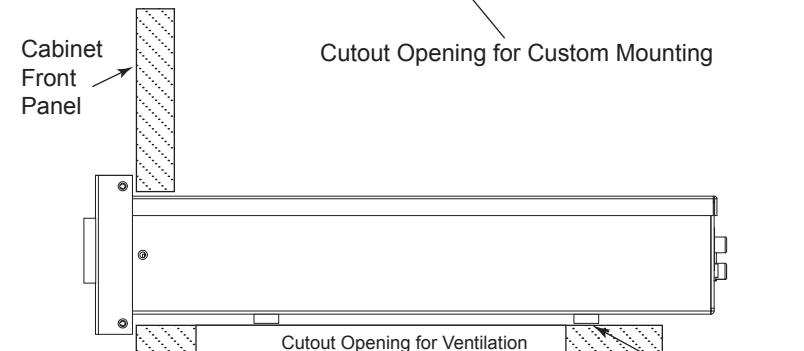
Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbaugeschäuse sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 5,1 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 38,1 cm ab der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 3,7 cm ab dem Befestigungsblech, um einen Freiraum für die Knöpfe zu haben. Sie müssen im Einbaugeschäuse unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.

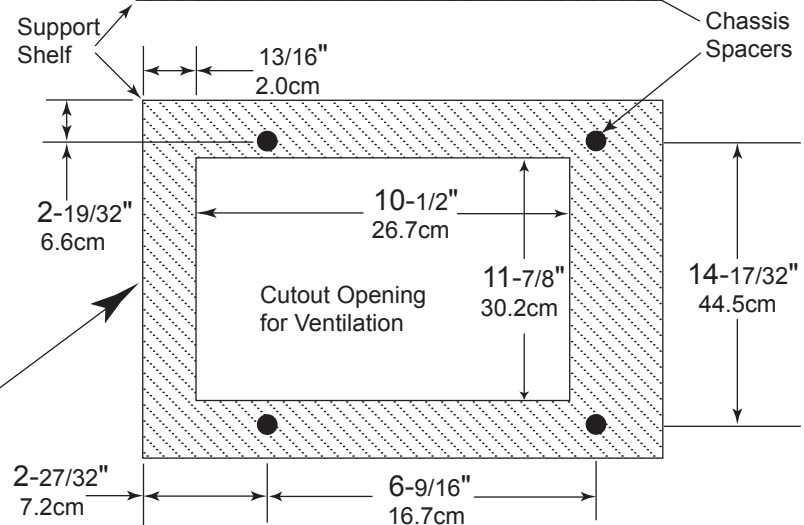
**D150 Front Panel
Custom Cabinet Cutout**



**D150 Side View
in Custom Cabinet**



**D150 Bottom View
in Custom Cabinet**



*Note: Center the cutout Horizontally on the unit.
For purposes of clarity, the above
illustration is not drawn to scale.*

An dieser Steckerbuchse wird das von einer Netzsteckdose kommende Netzkabel des D150 angeschlossen. Die erforderliche Spannung ist oberhalb der Netzsteckerbuchse angegeben.

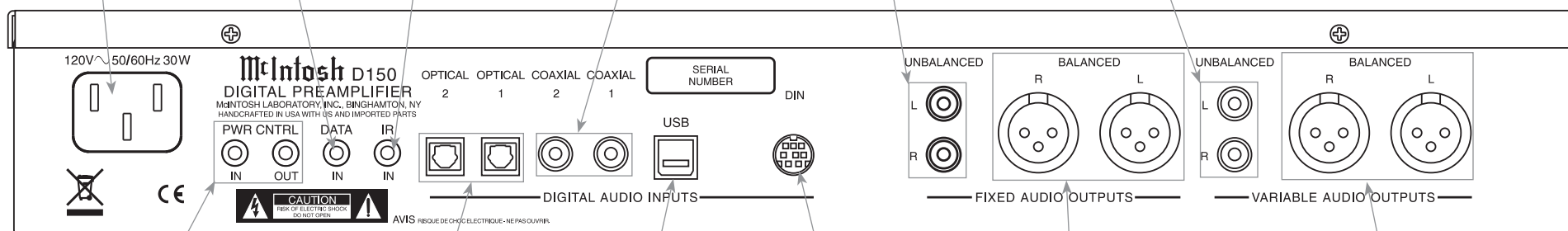
Über die DATA-IN-Eingangsbuchse werden von einem McIntosh-Vorverstärker oder einem McIntosh A/V Control Center kommende Steuerdaten empfangen.

Über IR-IN-Eingangsbuchse werden von einem kompatiblen Infrarot-Raumsensor kommende Signale empfangen.

Die DIGITAL AUDIO INPUTS-COAXIAL-2-Eingangsbuchse und die DIGITAL AUDIO INPUTS-COAXIAL-1-Eingangsbuchse sind für Komponenten mit einem koaxialen Digitalaudio-Ausgang bestimmt.

Über die FIXED AUDIO OUTPUTS-UNBALANCED-Ausgangsbuchsen werden Analogaudio-Ausgangssignale zu einem McIntosh-Vorverstärker oder einem McIntosh A/V Control Center gesendet.

Über die VARIABLE AUDIO OUTPUTS-UNBALANCED-Ausgangsbuchsen werden Analogaudio-Ausgangssignale zu einem Leistungsverstärker gesendet.



Über die PWR CNTRL-IN-Eingangsbuchse werden von einer McIntosh-Komponente kommende Einschaltssignale empfangen.

Über die PWR CNTRL-OUT-Ausgangsbuchse werden Einschaltssignale zu einer anderen McIntosh-Komponente gesendet.

Die DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse ist für den Anschluss eines Computers bestimmt.

Die DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTICAL-2-Eingangsbuchse und die DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTICAL-1-Eingangsbuchse sind für den Anschluss von Komponenten mit einem optischen Digitalaudio-Ausgang bestimmt.

Die DIGITAL AUDIO INPUTS-DIN-Eingangsbuchse dient dem Streamen von Digitalsignalen mit hoher Bandbreite von SACD/CD-Laufwerks-Komponenten her.

Über die FIXED AUDIO OUTPUTS-BALANCED-Ausgangsbuchsen werden Analogaudio-Ausgangssignale zu einem McIntosh-Vorverstärker oder einem McIntosh A/V Control Center gesendet.

Über die VARIABLE AUDIO OUTPUTS-BALANCED-Ausgangsbuchsen werden Analogaudio-Ausgangssignale zu einem Leistungsverstärker gesendet.

Anschließen an einen Leistungsverstärker

Es gibt zwei Varianten für den Betrieb des D150 in einem Audiosystem. Die erste Variante besteht im Direktanschluss des Haupt-Audiovorverstärkers an einen Leistungsverstärker (siehe vorliegende Seite). Die zweite Variante besteht in der Zusammenschaltung eines D/A-Wandlers mit Eingangsschaltung und eines analogen Vorverstärkers (siehe nächste Seite).

Der D150 kann Quellenkomponenten über die Stromsteuerungsanschlüsse automatisch ein- und ausschalten. Die Datenportanschlüsse gestatten die Fernbedienung der Grundfunktionen des Gerätes mit Hilfe der Fernbedienung des D150. Mit einem mit dem D150 verbundenen externen Sensor ist die Fernbedienung von einem anderen Raum aus möglich. Das Gleiche gilt auch für den Fall, dass sich der D150 in einem Möbelstück bzw. Einbaueinheit befindet, bei dem die Türen verschlossen sind.

Die im Folgenden aufgezeigte Anschlussanleitung und der auf dem separaten Faltblatt "Mc1A" gezeigte Anschlussplan für den D150 stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr spezielles System wird sicherlich davon abweichen, Ihre speziell verwendeten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4.

Hinweis:

Der Leistungsverstärker kann an den symmetrischen oder den unsymmetrischen Ausgängen des D150 angeschlossen werden.

Stromsteuerungsanschlüsse:

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der PWR CNTRL-OUT-Ausgangsbuchse des D150 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse beim SACD/CD-Laufwerk.
2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Tuners.

3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Tuners und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD/CD-Players.
4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers.

Hinweise:

Wenn zwei Leistungsverstärker zur Anwendung kommen, verbinden Sie den Stromsteuerungs-Ausgang des ersten Verstärkers mit dem Stromsteuerungs-Eingang beim zweiten Verstärker.

5. Schließen Sie alle weiteren Komponenten auf gleiche Art und Weise an (siehe Schritte 1 bis 4).

Sensoranschluss:

6. Optional: Schließen Sie den externen Sensor an der IR-IN-Eingangsbuchse des D150 an.

Audioanschlüsse:

7. Schalten Sie symmetrische Audiokabel zwischen den VARIABLE AUDIO OUTPUTS-BALANCED-Ausgangsbuchsen des D150 und den symmetrischen Eingangsbuchsen beim Leistungsverstärker.

Hinweis:

Wenn zwei Leistungsverstärker zur Anwendung kommen, verbinden Sie die VARIABLE AUDIO OUTPUTS-UNBALANCED-Ausgänge mit den unsymmetrischen Eingängen beim zweiten Verstärker.

Digitalaudioanschlüsse:

8. Schalten Sie ein digitales DIN-Kabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-DIN-Eingangsbuchse des D150 und der Digitalaudio-DIN-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Laufwerks.
9. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-COAXIAL-1-Eingangsbuchse

des D150 und der digitalen Koaxialausgangsbuchse des Tuners.

10. Schalten Sie ein digitales Optokabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTICAL-1-Eingangsbuchse des D150 und der digitalen Optoausgangsbuchse des SACD/CD-Players.
11. Schalten Sie ein USB-Kabel mit Typ-A- und Typ-B-Stecker zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse des D150 und der USB-Buchse des Computers.
12. Schließen Sie alle weiteren Komponenten auf gleiche Art und Weise an (siehe Schritte 8 bis 11).

Netzkabelanschlüsse:

13. Schließen Sie die Netzkabel des D150 und aller anderen Komponenten an einer Wechselstrom-Netzsteckdose an.

Anschließen an einen analogen Vorverstärker oder ein A/V Control Center

Der D150 kann über den Stromsteuerungsanschluss automatisch zusammen mit dem analogen Vorverstärker oder dem A/V Control Center ein- und ausgeschaltet werden.

Die Datenportanschlüsse gestatten die Fernbetätigung der grundlegenden D150-Funktionen mit Hilfe der Fernbedienung des analogen Vorverstärkers.

Die im Folgenden aufgezeigte Anschlussanleitung und der auf dem separaten Faltblatt "Mc1B" gezeigte Anschlussplan für den D150 stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr spezielles System wird sicherlich davon abweichen, Ihre speziell verwendeten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4.

Hinweis:

Der analoge Vorverstärker bzw. das A/V Control Center können an den symmetrischen oder den unsymmetrischen Ausgängen des D150 angeschlossen werden.

Stromsteuerungsanschlüsse:

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des analogen Vorverstärkers bzw. des A/V Control Centers und der PWR CNTRL-IN-Eingangsbuchse des D150.
2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der PWR CNTRL-OUT-Ausgangsbuchse des D150 und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD/CD-Laufwerkes.
3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Laufwerkes und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Tuners.
4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Tuners und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD/CD-Players.
5. Schließen Sie alle weiteren Komponenten auf gleiche Art und Weise an (siehe Schritte 2 und 3).

Datenanschluss:

6. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA-IN-Eingangsbuchse des D150 und dem DVD- bzw. Video-

Datenporteingang des analogen Vorverstärkers bzw. des A/V Control Centers.

Sensoranschluss:

7. Optional: Schließen Sie den externen Sensor an der Infraroteingangsbuchse des analogen Vorverstärkers oder des A/V Control Centers an.

Audioanschlüsse:

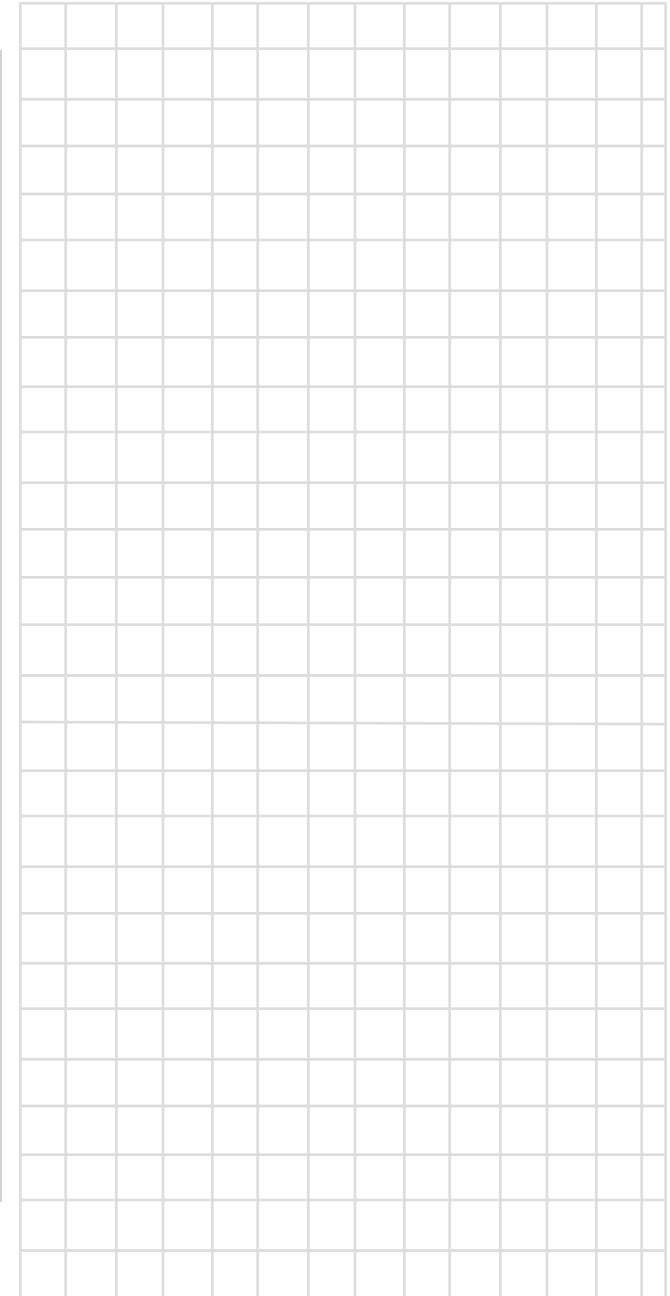
8. Schalten Sie symmetrische Audiokabel zwischen den FIXED AUDIO OUTPUTS-BALANCED-Ausgangsbuchsen des D150 und den symmetrischen Eingangsbuchsen beim DVD- bzw. Video-Eingang des analogen Vorverstärkers oder des A/V Control Centers.

Digitalaudioanschlüsse:

9. Schalten Sie ein digitales DIN-Kabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-DIN-Eingangsbuchse des D150 und der Digitalaudio-DIN-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Laufwerkes.
10. Schalten Sie ein digitales Koaxialkabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-COAXIAL-1-Eingangsbuchse des D150 und der digitalen Koaxialausgangsbuchse des Tuners.
11. Schalten Sie ein digitales Optokabel zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-OPTICAL-1-Eingangsbuchse des D150 und der digitalen Optoausgangsbuchse des SACD/CD-Players.
12. Schalten Sie ein USB-Kabel mit Typ-A- und Typ-B-Stecker zwischen der DIGITAL AUDIO INPUTS-USB-Eingangsbuchse des D150 und der USB-Buchse des Computers.
13. Schließen Sie alle weiteren Komponenten auf gleiche Art und Weise an (siehe Schritte 8 bis 11).

Netzkabelanschlüsse:

14. Schließen Sie die Netzkabel des D150, des analogen Vorverstärkers bzw. des A/V Control Centers sowie die Netzkabel aller anderen Komponenten an einer Wechselstrom-Netzsteckdose an.

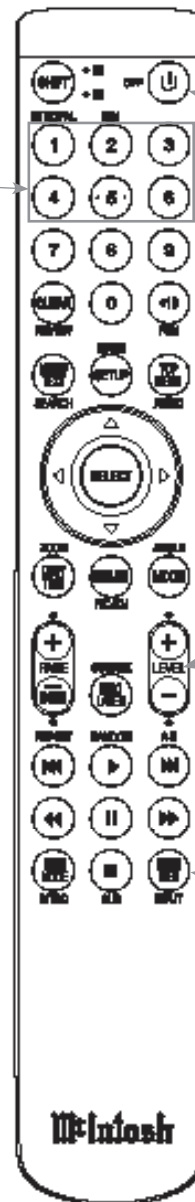


Diese Tasten dienen dem Direktzugriff auf die Digitaleingänge (1 bis 6) zur Quellenauswahl auf der Grundlage der an der Frontplatte angezeigten Eingangsnummer.

Diese Taste dient der Einschaltung ("⏻") bzw. der Ausschaltung ("OFF") des D150.

Diese Taste dient der Einstellung der Lautstärke für die Variable-Audioausgänge-Anschlüsse des D150.

Diese Taste dient der Durchschaltung der einzelnen Digitaleingänge (1 bis 6) zum Zwecke der Quellenauswahl.



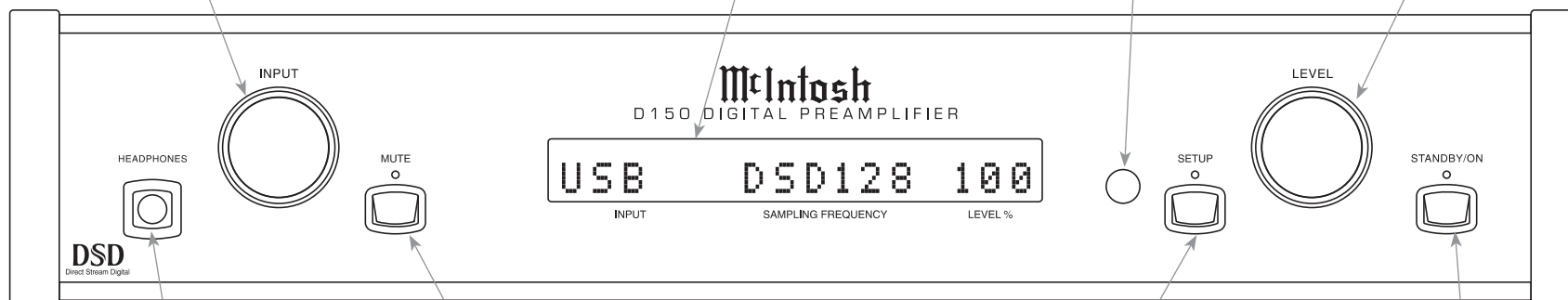
Hinweis: Tasten, deren Funktion oben nicht ausgewiesen ist, sind für die Nutzung bei anderen McIntosh-Produkten bestimmt.

Mit Hilfe des Knopfes INPUT können Sie Digitalquellen (1 bis 6) zum Zwecke des Anhörens auswählen.

Im Informationsdisplay werden die Quelle, die Lautstärke, die Abtastfrequenz, die Bittiefe, die Betriebsfunktionen und die Setup-Modus-Einstellungen angezeigt.

Über den Infrarotsensor werden von einer Fernbedienung kommende Befehle empfangen.

Der Knopf LEVEL dient der Einstellung der Anhörlautstärke für beide Kanäle.



Diese Buchse dient dem Anschluss eines dynamischen Niedrigimpedanz-Kopfhörers zum Zwecke des ungestörten Anhörens.

Die Taste MUTE mit Anzeige-LED dient der Stummschaltung des von den Lautsprechern kommenden Audio.

Die Taste SETUP mit Anzeige-LED dient der Aktivierung des Setup-Modus zum Zwecke der Änderung von Betriebseinstellungen.

Die Taste STANDBY/ON mit Anzeige-LED dient der Ein- bzw. Ausschaltung (Standby) und der Rücksetzung der Mikroprozessoren.

Bedienung des Setup-Modus

Ihr D150 wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebs-einstellungen konfiguriert, die das sofortige Erleben von hervorragendem Audio gestatten. Für den Fall, dass Sie die werksseitigen Standardeinstellungen ändern möchten, steht eine Setup-Funktion zur Verfügung, um eine anwendungs-spezifische Anpassung der Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdisplays an der Frontplatte vor-nehmen zu können. Führen Sie für eine solche Anpassung die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der vorher-gehenden Seite gezeigte Frontplatte mit Erläuterungen zu Rate ziehen können.

Hinweis:

Wenn der D150 bereits eingeschaltet ist, gehen Sie bitte gleich zu Schritt 2.

1. Drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die Stromtaste ("⏻"-Seite) auf der Fernbedie-nung, um den D150 einzuschalten. Der D150 durchläuft daraufhin eine kurze Startup-Initialisierung, wobei die zuletzt genutzte Eingabequelle und Lautstärke im Infor-mationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommen. Siehe Abbildung 1.

COAX1 76

Abbildung 1

2. Drücken Sie die Taste SETUP wiederholt solange , bis "Firmware V1.00" oder eine höhere Version) im Infor-mationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 2.

FIRMWARE V1.00

Abbildung 2

3. Drücken Sie die Taste SETUP, um den Setup-Modus zu verlassen. Daraufhin erlischt die LED oberhalb der Taste SETUP und das Informationsdisplay an der Frontplatte geht auf seine Normalanzeige zurück.

Standardeinstellungen

In der folgenden Auflistung der Standardeinstellungen sind der Name der Funktion, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen aufge-zeigt.

Standardeinstellungen		
Name der Funktion	Einstellung	Seitennr.
AUTO POWER OFF	ENABLED	13
BRIGHTNESS (Informationsdisplay)	HIGH	13
FIRMWARE	V_._._	13

AUTO POWER OFF-Funktion

Der D150 schließt eine Funktion für die automatische Abschaltung ein, die den digitalen Vorverstärker automa-tisch in den stromsparenden Standby/Ausgeschaltet-Modus versetzen kann. Diese Abschaltung geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang kein digitales Audiosignal am augenblick-lich ausgewählten Eingang des D150 angelegen hat. Wenn Sie die augenblickliche AUTO POWER OFF-Einstellung ("DISABLED" oder "ENABLED") ändern wollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP.
2. Im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint kurz "AUTO POWER OFF". Siehe Abbildung 4.

AUTO POWER OFF

Abbildung 4

3. Dann kommt die aktuelle Einstellung ("DISABLED" oder "ENABLED") zur Anzeige. Siehe Abbildungen 5 und 6.

DISABLED

Abbildung 5

ENABLED

Abbildung 6

4. Drehen Sie den Knopf LEVEL im oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um die aktuelle Einstellung zu ändern.
5. Drücken Sie die Taste SETUP wiederholt solange, bis die LED oberhalb der Taste SETUP erlischt und der augen-

blicklich ausgewählte Digitalquelleneingang im Informa-tionsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt.

BRIGHTNESS-Funktion

Die Standardeinstellung der Helligkeit des Informationsdis-plays an der Frontplatte kann abgeändert werden. Der D150 speichert die Helligkeits-Präferenz: "HIGH" (Standardein-stellung) oder "LOW" (geringe Helligkeit). Zur Verrin-gerung der Displayhelligkeit müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP wiederholt solange, bis "BRIGHTNESS HIGH" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 7.

BRIGHTNESS HIGH

Abbildung 7

2. Drehen Sie den Knopf LEVEL, um die Helligkeit in die LOW-Stellung zu bringen. Siehe Abbildung 8.

BRIGHTNESS LOW

Abbildung 8

3. Drücken Sie die Taste SETUP wiederholt solange, bis die LED oberhalb der Taste SETUP erlischt und der augen-blicklich ausgewählte Digitalquelleneingang im Informa-tionsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt.

FIRMWARE-Funktion

Die Funktionalität des D150 wird durch interne Software – Firmware – gesteuert. Die aktuelle Firmware-Version kann mit Hilfe des Setup-Modus ermittelt werden.

1. Drücken Sie die Taste SETUP wiederholt solange, bis "FIRMWARE V_._._" im Informationsdisplay an der Frontplatte zur Anzeige kommt.
2. Drücken Sie die Taste SETUP solange, bis die LED oberhalb der Taste SETUP erlischt.

Bedienung des D150

Ein- und Ausschaltung des Gerätes

Die eingeschaltete rote LED oberhalb der Taste STANDBY/ON dient der Anzeige, dass sich der D150 im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des D150 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die Stromtaste ("⏻"-Seite) auf der Fernbedienung. Der D150 durchläuft daraufhin eine kurze Startup-Initialisierung, bei der die Lautstärke-Prozentzahl und dann die zuletzt genutzte Eingabequelle zur Anzeige kommen. Siehe Abbildungen 50, 51, 52 und 53. Zur Ausschaltung des D150 drücken Sie die Taste STANDBY/ON an der Frontplatte oder die Stromtaste ("OFF"-Seite) auf der Fernbedienung.

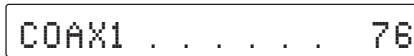


Abbildung 51

Quellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die entsprechende Taste auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 50, 52 und 53.

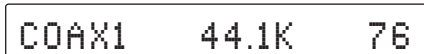


Abbildung 52

Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Knopf LEVEL an der Frontplatte oder drücken Sie die Taste LEVEL ("+" bzw. "-") auf der Fernbedienung, um die gewünschte Anhörlautstärke einzustellen. Siehe Abbildungen 50 und 53.

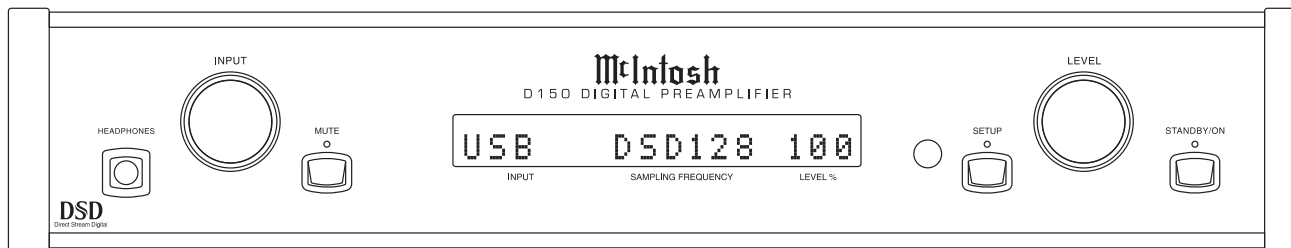


Abbildung 50

Stummschaltung

Drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte, um das Audio an allen Ausgängen, mit Ausnahme der HEADPHONES-Ausgangsbuchse, stummzuschalten. Wenn Sie die Taste MUTE ein zweites Mal drücken, wird die Stummschaltung des D150 wieder aufgehoben.

Kopfhörerbuchse

An der Kopfhörerbuchse können Sie einen dynamischen Kopfhörer mit einem 1/4" (0,635 cm)-Stereophonie-Stecker zum Zwecke des ungestörten Anhörens anschließen. Drücken Sie die Taste MUTE, um die Lautsprecher stummzuschalten.

Hinweis:

Der Kopfhörerausgang ist auf Impedanzen im Bereich von 20 Ω bis 600 Ω optimiert.

USB-Eingangsbetrieb und Treiberinstallation

Über den USB-Eingang des D150 kann von einem Computer kommende Musik wiedergegeben werden, wenn der Computer an der USB-Buchse an der Rückwand des D150 angeschlossen ist.

Hinweis:

Der USB-Eingang ist nur für den Direktanschluss eines Computers bestimmt. Zur Wiedergabe von Musik, die auf einem USB-Stick gespeichert ist, stecken Sie den USB-Stick an einem anderen USB-Port beim Computer an und wählen den USB-Stick mit Hilfe des Medienwiedergabeprogramms aus.

Der USB-Eingang des D150 ist kompatibel mit PCs, die unter Microsoft® Windows 7 (SP1) und Windows 8.1 laufen, sowie mit Apple® Macintosh®-Computern, die unter OS-10.6.8 oder höher laufen.

Zur Nutzung eines unter Windows laufenden PCs muss ein spezieller, von McIntosh entwickelter USB-Audio-Softwaretreiber auf diesem PC installiert werden. Der Treiber muss installiert werden, bevor der USB-Eingang des D150 mit einem USB-Port beim Computer verbunden wird.

Hinweis:

Wenn ein Apple Macintosh-Computer in Kombination mit dem D150 zur Anwendung kommt, ist kein zusätzlicher Treiber erforderlich.

Der Treiber (McIntosh USB Audio Windows Driver) kann wie folgt von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

<http://www.mcintoshlabs.com/us/Support/Pages/Manuals.aspx>

Wählen Sie "Preamplifiers" unter "Product Category" und dann "D150" unter "Model Number". Klicken Sie auf "Select", wählen dann "McIntosh-HD USB Audio Windows Drive C v1.0" aus und laden den PC-Windows-Treiber herunter. Folgen Sie den im Folgenden gegebenen Anweisungen zum Installieren des McIntosh-D150-Treibers:

Zweckbestimmung:

Installieren des McIntosh USB Audio Windows Driver zur Nutzung in Verbindung mit McIntosh-Produkten mit einem USB-Digitalaudioeingang.

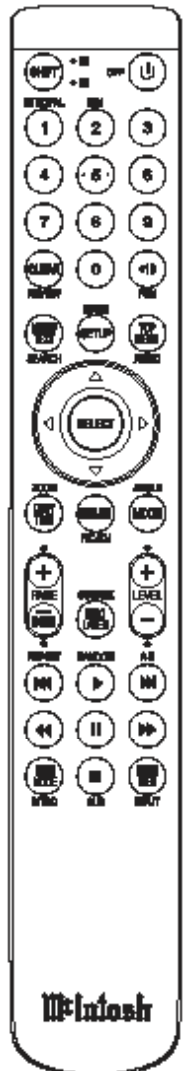


Abbildung 53

Erfordernisse:

1. Ein PC mit einem funktionsfähigen USB-Port
2. Betriebssystem Windows 7 (SP1 oder höher) oder Windows 8 (8.1)
3. Ein USB-Kabel mit Typ-A- und Typ-B-Stecker

Installieren der Software

Es ist wichtig, dass Sie zuerst die heruntergeladene Software auf Ihrem Computer installieren, bevor Sie das McIntosh-Produkt an den Computer anschließen. Der USB-Treiber ist im heruntergeladenen Softwarepaket enthalten.

Hinweis:

Bevor Sie diese Software installieren, überprüfen Sie bitte, ob das McIntosh-Produkt bzw. die McIntosh-Produkte mit dem USB-Digitalaudioeingang die neueste Firmware-Version einschließen. Wenn dies nicht der Fall ist, müssen Sie zuerst die Firmware aktualisieren.

1. Entzippen Sie das heruntergeladene Windows USB Driver-Softwarepaket.
2. Bringen Sie "McIntoshHDSwPkgSetup.msi" zur Ausführung. Siehe Abbildungen 71 bis 76.
3. Wenn das Windows Security-Fenster erschienen ist, haken Sie das Feld "Always trust software from Savitech Corp." an und klicken dann auf den Button "Install". Wenn die Software installiert worden ist, muss der Computer neu gebootet werden. Siehe Abbildungen 76 bis 79.



Abbildung 71



Abbildung 72



Abbildung 73

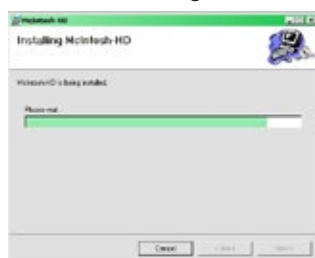


Abbildung 75

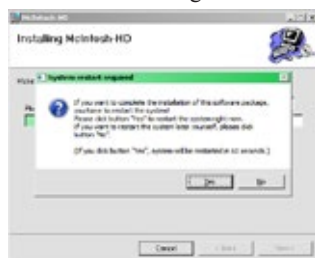


Abbildung 77



Abbildung 74



Abbildung 76

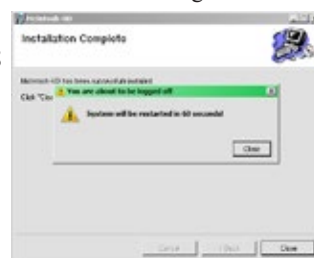


Abbildung 78

Nach dem erneuten Booten erscheint ein McIntosh-HD-Symbol auf dem Desktop. Siehe Abbildung 79.

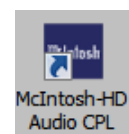


Abbildung 79

USB-Anschluss

Schalten Sie das USB-Kabel mit dem Typ-A- und dem Typ-B-Stecker zwischen dem PC und dem McIntosh-Produkt mit dem USB-Digitalaudioeingang. Auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol, das anzeigt, dass Windows neue Hardware gefunden hat. Siehe Abbildung 80.

Nach dem Abschluss der Treiberinstallation erscheint Abbildung 81.



Abbildung 80



Abbildung 81

Windows-Sound-Einstellungen

Um das McIntosh-Produkt ordnungsgemäß über den USB-Anschluss des Computers betreiben zu können, müssen die Windows-Sound-Einstellungen wie folgt geändert werden:

1. Klicken Sie auf den Windows-Start-Button, klicken dann auf den Menüpunkt "Systemsteuerung" und wählen schließlich das Symbol "Sound" aus. Siehe Abbildung 82.
2. In Abbildung 83: Wählen Sie zuerst den Menüpunkt "McIntosh-HD HS USB Audio" aus und klicken dann auf den Pull-down-Button "Als Standard".

Hinweise:

1. Wenn das McIntosh USB Audio-Produkt nicht mit Ihrem Computer verbunden ist, wird die vorhergehende Standardaudioeinheit ausgewählt.
2. Wenn auch andere McIntosh-Produkte mit USB-Audioanschlüssen mit dem Computer verbunden sind, erscheint eine weitere "McIntosh USB Audio"-Wiedergabeeinheit in der Auflistung. Vergewissern Sie sich, dass bei den aufgelisteten verfügbaren Wiedergabeeinheiten "McIntosh-HD HS USB Audio" ausgewählt worden ist, wenn dieses McIntosh-Produkt für das USB-Audio genutzt werden soll.



Abbildung 82

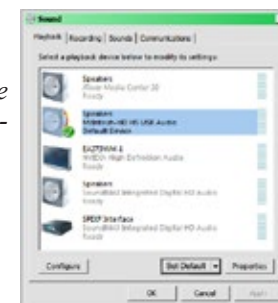


Abbildung 83

Bedienung des D150 (Fortsetzung)

Einstellungen des McIntosh-HD USB Audio-Systempanels

Zur Aktivierung des McIntosh-HD USB Audio-Steuerpanels klicken Sie auf das McIntosh-HD-Symbol im Windows-Benachrichtigungsbereich auf der rechten Seite der Taskleiste. Wenn das McIntosh-Symbol nicht angezeigt ist, klicken Sie auf das Pfeilsymbol (d.h. verborgene Symbole anzeigen) und wählen dann das McIntosh-HD-Symbol aus. Siehe Abbildungen 84 und 85.

Hinweise:

1. Das McIntosh-HD USB Audio-Steuerpanel muss nicht aktiviert sein, wenn Sie keine Änderungen an den Standardeinstellungen vorgenommen werden sollen.
2. Im McIntosh-HD USB Audio-Steuerpanel kommen die aktuelle Abtastrate, die aktuelle Bitrate und die aktuelle Puffergröße für das Musik-Streaming vom Computer in den D150 zur Anzeige.
3. Wenn das Medien-Streaming-Programm auf dem Computer auf die Ausgabe im ASIO-Format gesetzt ist, können die Parametereinstellungen mit Hilfe des McIntosh -HD USB Audio-Steuerpanels ganz schnell geändert werden.

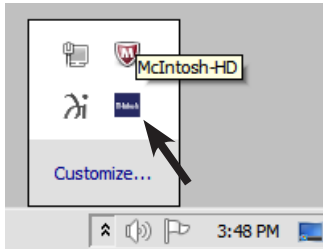


Abbildung 84

USB-Musikwiedergabe

Wenn beim D150 der USB-Eingang ausgewählt ist, wird die Abtastrate im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt (siehe Abbildungen 86 und 87 für PCM-Signale).



Abbildung 86



Abbildung 87

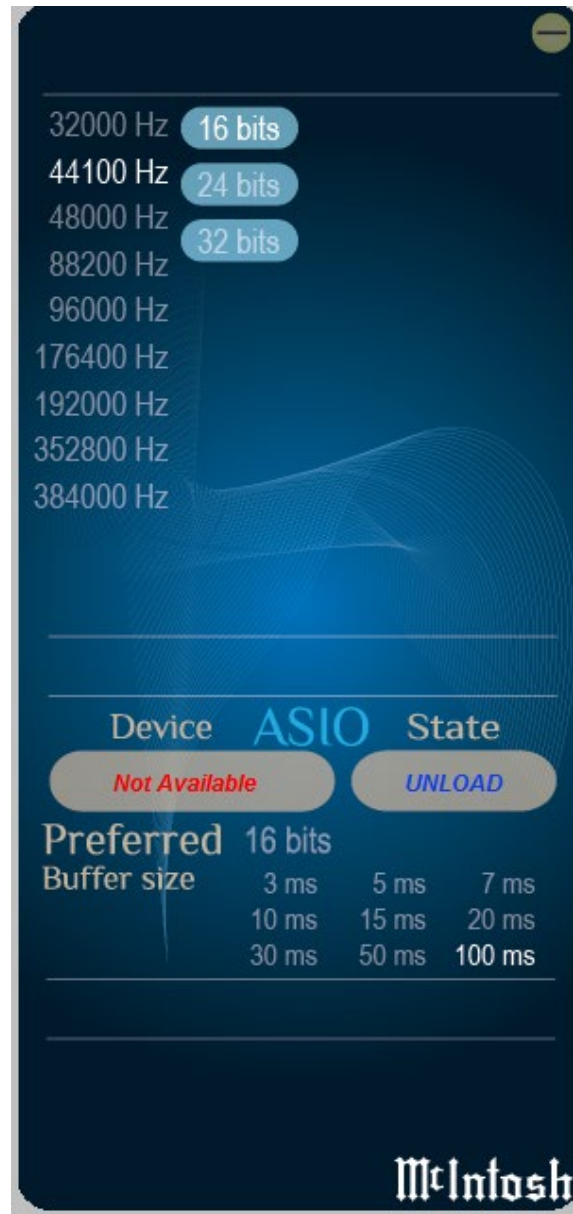


Abbildung 85

Die Abbildungen 88 und 89 zeigen eine 64-fach- bzw. eine 128-fach-Abtastrate einer CD für das ankommende DSD-Digitalaudiosignal an.



Abbildung 88



Abbildung 89

Die Abtastrate und die Bitrate werden von der Originalaufnahme, vom Anwendungsausgabeformat (falls überhaupt verfügbar) und von den Einstellungen im McIntosh-HD-Steuerpanel bestimmt.

Hinweis:

Im Allgemeinen gilt: Wenn die Originalmusik mit einer höheren Abtastrate aufgenommen wurde, besteht das Ergebnis gewöhnlich in einer besseren Detaillierung der Musik. Eine solcher höhere Abtastrate resultiert aber auch in einem höheren Speicherplatzbedarf. Die Abtastrate sollte üblicherweise so eingestellt werden, dass sie der Abtastrate der Musikaufnahme entspricht, die gerade abgespielt wird. Es gibt neben Anwendungen wie dem Windows Media Player zahlreiche Third-Party-Anwendungen für das Musik-Streaming vom Computer zum USB-Eingang des D150. Ein Beispiel für solche verfügbaren Third-Party-Anwendungen besteht im "JRiver Media Center".

Rücksetzung der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des D150 während des Gerätebetriebes plötzlich nicht mehr funktionieren oder dass sich der D150 nicht einschalten lässt, können Sie die Mikroprozessoren durch die Ausführung der folgenden Schritte zurücksetzen:

1. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten MUTE und SETUP und halten diese solange nieder, bis die LED-Anzeige oberhalb der Taste STANDBY/ON erloschen ist.
2. Zur Wiedereinschaltung des D150 drücken Sie die Taste STANDBY/ON.



Audio-Spezifikationen

Frequenzgang

± 0,5 dB im Bereich von 4 Hz bis 20.000 Hz
+ 0,5 / - 3 dB im Bereich von 4 Hz bis 68.000 Hz (quellen-
abhängig)

Harmonische Gesamtverzerrung

0,0015 %

Fester Ausgangspegel

2,0 V_{eff} unsymmetrisch
4,0 V_{eff} symmetrisch

Variabler Ausgangspegel

0 ... 8,0 V_{eff} unsymmetrisch
0 ... 16,0 V_{eff} symmetrisch

Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

110 dB

Dynamikbereich

100 dB

Ausgangsimpedanz

600 Ω unsymmetrisch und symmetrisch

Kopfhörerlastimpedanz

20 ... 600 Ω

Digitalaudio-Spezifikationen

Digitaleingangs-Signalformat

Koaxialer und optischer Eingang – SPDIF (PCM1)
USB-Eingang – PCM¹, DSD

Digitaleingangs-Abtastrate

Koaxial und optisch: 44,1 ... 192,0 kHz, 24-Bit
USB: 44,1 ... 384,0 kHz, 32-Bit (PCM)
DSD64, DSD128, DXD352.8kHz, DXD384kHz

Digitaleingänge

Koaxial / 1 und 2: 0,5 V Spitze-Spitze / 75 Ω
Optisch / 1 und 2: - 15 ... - 21 dbm (TOS Link)
USB: USB-Buchse vom Typ B

¹ PCM (Pulse Code Modulation)-Digitalsignaltyp zur Nutzung
bei CDs usw.

Allgemeine Spezifikationen

Stromsteuerung

12 V Gleichspannung, 25 mA

Spannungserfordernisse

Eine Wechselspannungswandlung am Einsatzort des D150
ist nicht möglich. Der D150 wurde im Werk für eine der
folgenden Wechselspannung konfiguriert:

100 V, 50/60 Hz bei 20 W
110 V, 50/60 Hz bei 20 W
120 V, 50/60 Hz bei 20 W
220 V, 50/60 Hz bei 20 W
230 V, 50/60 Hz bei 20 W
240 V, 50/60 Hz bei 20 W
Standby-Leistung: < 0,25 W

Hinweis:

*Die betreffende Spannung ist an der Rückwand des D150 ange-
geben.*

Gesamtabmessungen

Breite: 44,5 cm
Höhe: 9,8 cm einschließlich Füße
Tiefe: 40,7 cm einschließlich Frontplatte, Bedienknöpfe
und Kabel

Gewicht

6,1 kg netto, 12,7 kg inkl. Lieferkarton

Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 67,3 cm
Höhe: 29,9 cm
Tiefe: 62,2 cm

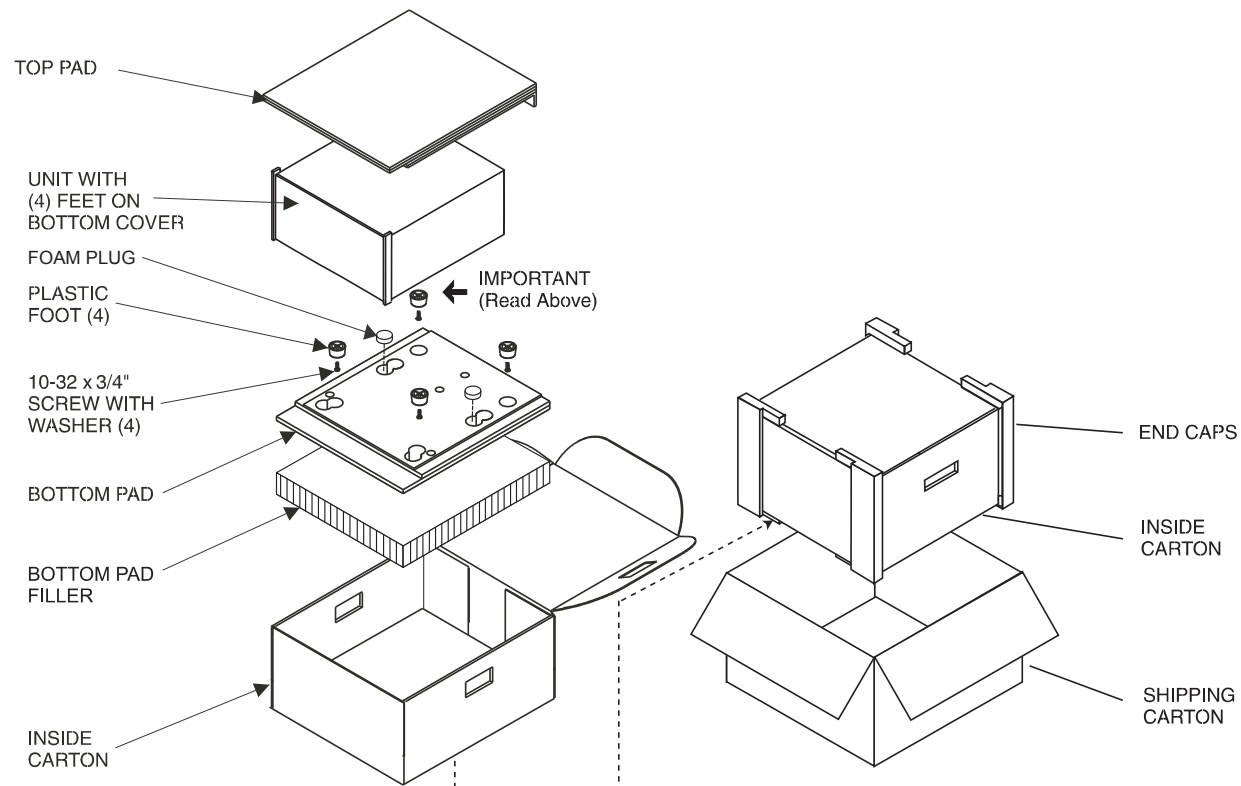
Verpackungsanleitung

Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, dann muss dies genauso wie im Folgenden gezeigt geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastfüße am Boden des Gerätes angebracht sind.

Damit wird die ordnungsgemäße Lage des Gerätes auf der unteren Versandplatte abgesichert. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen.

Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innenteile nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand befinden.

Menge	Teilenummer	Beschreibung
1	033838	Nur Lieferkarton
4	033837	Abschlusskappe
1	033836	Nur Innenkarton
1	033725	Obere Versandplatte
1	034301	Untere Versandplatte
1	034547	Füllplatte
2	034446	Schaumstoffstöpsel
4	017937	Plastikfuß
4	400159	#10-32 x 3/4"-Schraube
4	404080	#10-Flachunterlegscheibe





AUDIO COMPONENTS
Harderweg 1 22549 Hamburg
Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0
info@audio-components.de
www.audio-components.de